

Venet. und der Tivoleser Chronik benutzte Katalog schon eine kurze Fortsetzung bis Innocenz II. gehabt haben. Weiter reichte diese aber sicher nicht, denn in der Tivoleser Chronik finden sich schon für Calixt II. originale Nachrichten, die unter Innocenz II. zunehmen, unter welchen auch schon zwei Tivoleser Lokalnachrichten. Alles dieses muss von einem gleichzeitig lebenden Manne in den Archetyp der Tivoleser Chronik eingetragen sein.

Freilich finden wir auch Uebereinstimmung in der Angabe der Pontificatsdauer noch der folgenden Päpste bisweilen nicht nur zwischen Venet. und der Tivoleser Chronik, sondern auch mit anderen der behandelten Kataloge. Das erklärt sich aber einfach daraus, dass die Pontificatsdauer in verschiedenen Fortsetzungen des Kataloges richtig berechnet ist. Wenn Cencius, Amiat., Venet., Basil. mit Boso für Coelestin II. 'men. V, d. XIII', Ceccan. und Tiburt. 'men. V, d. XIII' ¹ haben, so ist das wenig auffällig, da er in der That 5 Monate, 13 Tage (vom Wahltage ab, und diesen mit eingerechnet) auf dem apostolischen Stuhle sass. Bemerkenswerth dagegen ist, dass die Ableitungen in ihren Angaben über die Pontificatsdauer Lucius' II. auseinandergehen. Wohl stimmen Cencius, (Amiat.²) Boso wieder überein mit 'men. XI, d. IIII', aber Venet. hat mit Florent. 'men. X, d. XII', Ceccan. 'men. XI, d. VII' ³, Tiburt. 'men. XI, d. V' ⁴, Basil. 'men. XI, d. XII' ⁵. Welche Angabe die richtige ist, lässt sich nicht ganz sicher sagen, da der Wahltag Lucius' II. nicht feststeht ⁶. Die höchstmögliche Zahl ist 'men. XI, d. VII'.

1) So auch Hugonis Cont. Itala und die Fortsetzung des Catal. saec. XI, SS. XXIV, 85. Es ist nicht ganz sicher, ob Tiburt. oder Basil. die Tagangabe der Tivoleser Chronik richtig wiedergiebt. Allerdings stimmt auch Chron. Ursperg. p. 20 mit Tiburt. überein, aber dort muss noch ein anderer Katalog benutzt sein, weil dessen 'genere Tuscus' nicht in der Tivoleser Chronik stand. In der Cont. Romana 'men. V, d. XXIII' zeugt vielleicht mehr für Tiburt., wenn das, wie es scheint, aus der Tivoleser Chronik dort stammt. 2) Vgl. oben S. 510 N. 2. 3) So auch Hugonis Cont. Itala. 4) Und so hatte wohl auch die Tivoleser Chronik, da auch Hugonis Cont. Romana diese Zahlen hat. In Chron. Ursperg. 'men. V, d. XII' sind sicher die zu Coelestin II. gehörigen Zahlen durch Irrthum Lucius II. zugetheilt. 5) Es ist nicht erklärlich, wie Basil. zu dieser Zahl kommt. 6) Bei Jaffé, Reg. pont. ed. 2 II, 7 ist der Consecrationstag Lucius' II. aus der Uebereinstimmung von Boso mit Cencius und dem angeblichen Catal. Casin. berechnet. Dieser letztere zunächst ist die Gilbert-Chronik, und in dieser ist der Catal. Cencianus, wie ich glaube, oder zum mindesten ein diesem nächst verwandter Katalog benutzt. Und dass Boso und Cencius nur eine Quelle vertreten, sahen wir bereits. Dann hätten also auch die oben angeführten und noch andere